



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir auf das neue Schuljahr 2026 / 27 per 1. August 2026

eine Fachperson für Logopädie im Frühbereich, 50%

Wir bieten

- ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld in der Therapie von Vor-Kindergarten-Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen und teilweise heilpädagogischen Bedarfen
- Unterstützung und Einarbeitung durch Schulleitung (Leitung Dienste) und die logopädische Fachstellenpartnerin
- eine gute Vernetzung innerhalb des logopädischen Fachteams mit Intervisionsangebot
- ein grosszügiges und gut eingerichtetes Therapiezimmer
- Selbstständigkeit in der Arbeitsgestaltung bei klar geregelten Arbeitsabläufen
- eine Anstellung nach kantonalen Richtlinien.

Sie sind eine freundliche, empathische und kommunikativ kompetente Fachperson

- mit Interesse an der Lebenswelt kleiner Kinder
- mit besonderem Interesse an logopädischer Frühtherapie und entsprechenden theoretischen Vor-Kenntnissen
- mit praktischer Erfahrung in der logopädischen Arbeit mit kleinen Kindern (von Vorteil) oder / und Breitschaft, sich entsprechend weiterzuqualifizieren
- mit Wertschätzung für eine ressourcen- und lösungsorientierte Elternarbeit auf Augenhöhe

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Logopädie-Ausbildung (EDK-Anerkennung oder vergleichbarer Bachelor-Abschluss für Logopädie von Vorteil)
- Ihr Interesse an der interdisziplinären Zusammenarbeit mit Frühförderstellen der Stadt sowie medizinischen und anderen therapeutischen Fachstellen
- Ihre Bereitschaft, im Frühbereichsteam und logopädischen Fachteam der PSG Frauenfeld mitzuarbeiten
- selbstständiges und organisiertes Arbeiten.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Herr Mirko Spada, Schul- und Fachstellenleiter Dienste (inkl. Logopädie vor Kindergarteneintritt)
Telefon: 052 725 10 51, E-Mail: ergaten.leitung@schulen-frauenfeld.ch

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis am 20. Februar 2026 als pdf per E-Mail an personal@schulen-frauenfeld.ch

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.schulen-frauenfeld.ch.

Bewerbungen werden nach ihrem Eingang bearbeitet. Eine Stellenbesetzung vor Ablauf der Einreichefrist bleibt vorbehalten.